

RB Leipzig hebt ab: Große Übersee-Tour nach New York und Miami

RB Leipzig startet mit einer US-Reise in New York, um neue Fans zu gewinnen und internationale PR-Aktionen zu planen.

RB Leipzigs ambitionierte Reise in die USA: Ein Schritt in Richtung globaler Bekanntheit

Ein großer Schritt für den Klub

Die Bundesliga-Mannschaft RB Leipzig hat am Sonntagmittag mit einer charterten Boeing 757-200 der Icelandair ihre Reise nach New York angetreten. Unter der Leitung von Cheftrainer Marco Rose und einem 77-köpfigen Team reiste der Klub, ausgestattet mit rund einer Tonne Sondergepäck, um 11:11 Uhr in den amerikanischen Luftraum. Der Schritt zur amerikanischen Küste markiert den Beginn einer bedeutenden Tour, die RB Leipzig helfen soll, ihre Präsenz und Marke auf internationalem Boden zu stärken.

Die Bedeutung für die Fanbasis

Klub-Boss Johann Plenge hebt hervor, dass diese Reise eine einmalige Gelegenheit darstellt, um Erfahrungen zu sammeln und die Basis für ein wachsendes Fanpublikum zu legen. „*Es ist ein besonderes Erlebnis*“, sagt Plenge und betont, dass sie erstmals auf einem anderen Kontinent spielen werden. Diese Erweiterung könnte entscheidend sein, um neue Fans zu gewinnen und das Engagement in einer der weltweit sportbegeistersten Nationen zu intensivieren.

Öffentliche Aktionen und spannende Spiele

Während ihres viertägigen Aufenthalts in New York plant RB Leipzig verschiedene PR-Aktionen, darunter die Vorstellung des neuen Puma-Trikots am berühmten Times Square. Diese Veranstaltungen zielen darauf ab, die Marke des Klubs weiter zu festigen und direkt mit den amerikanischen Fans in Kontakt zu treten. Die Testspiele gegen die englischen Vereine Aston Villa und Wolverhampton bieten eine hervorragende Plattform, um die sportlichen Fähigkeiten der Mannschaft zu zeigen und gleichzeitig die Medienpräsenz zu erhöhen. Rund 20.000 Tickets wurden für die beiden Testspiele bereits verkauft, was in Anbetracht der vielen konkurrierenden Veranstaltungen als positiv erachtet wird.

Zusätzliche Unterstützung und zukunftsgerichtete Strategien

Die Reise wird von der Deutschen Fußball Liga (DFL) mit einem Betrag von 450.000 Euro unterstützt. Auch wenn dieser Betrag einen positiven Beitrag liefert, steht das Hauptziel der Reise an erster Stelle: Die Schaffung von Erlebnissen mit Fans und die Erweiterung der globalen Anhängerschaft. Plenge ist überzeugt, dass die Zukunft des Klubs durch solche international ausgerichteten Touren gesichert werden kann, mit der Aussicht, jedes Jahr auf große Übersee-Touren zu gehen, wobei auch der asiatische Markt zunehmend im Fokus steht.

Einblicke in die Mannschaft und Zukunftsperspektiven

Die Mannschaft wird begleitet von zehn Nachwuchsspielern, um ihnen die Gelegenheit zu geben, internationale Erfahrungen zu sammeln. Yussuf Poulsen hat seine Zeit in den USA bereits vor der Ankunft des Teams verbracht und absolviert derzeit medizinische Tests in New York. Zudem gibt es Diskussionen über mögliche Leihen, einschließlich Xavi Simons, wobei Plenge

warnt, dass hier noch einige Herausforderungen zu bewältigen sind.

Das Engagement von RB Leipzig in den USA könnte nicht nur den Club selbst stärken, sondern auch großen Einfluss auf die Wahrnehmung des Fußballs in Deutschland haben, da der Klub bestrebt ist, eine Brücke zwischen amerikanischen und europäischen Fans zu schlagen und möglicherweise ein Vorbild für andere Clubs zu werden, die ähnliche Ambitionen hegen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de